

Deutsche Gesellschaft für
 Galvano- und Oberflächentechnik e. V. DGO
 Postfach 10 10 63
 D-40710 Hilden

Absender:

Auszug aus dem Rahmenlehrplan des Fachlehrganges

Eventuelle Änderungen der Lehrpläne werden in den neuen Kursen berücksichtigt.

Kurs	Technologie	Technische Mathematik	Technische Kommunikation	Werkstofftechnik
F1	Chemie I Mechanische Oberflächenbearbeitung Galvanische Einrichtungen	Physikalisches und chemisches Rechnen I	Einführung	Werkstoffe in der Galvanotechnik
F2	Chemie II Vor- und Nachbehandlungsverfahren Färben von Metallen Entfernen von metallischen Schichten	Physikalisches und chemisches Rechnen II	Skizzen Detailzeichnungen	Eisen Stahl
F3	Chemie III Arbeitsablaufplanung Abscheiden von Metallen Nickelelektrolyte	Physikalisches und chemisches Rechnen III	Darstellung in drei Ansichten I	Nichteisenmetalle
F4	Abscheiden von Metallen Chrom- und Kupferelektrolyte Betriebsmittelwartung	Stöchiometrisches Rechnen	Darstellung in drei Ansichten II	Edelmetalle
F5	Elektrochemie I Kupfer- und Zinkelektrolyte Cadmium- und Zinnelektrolyte Sonderelektrolyte Anodisieren	Elektrolytkorrekturen	Laborkunde I	Werkstoffprüfung
F6	Elektrochemie II Edelmetall- und Legierungselektrolyte Anodisiererelektrolyte Erste Hilfe Korrosionsschutzprüfungen	Faradaysche Gesetze I	Laborkunde II	Chemikalien in der Galvanotechnik I
F7	Elektrotechnik I Kunststoffgalvanisierung Stromlose Metallabscheidung Feuerverzinken	Faradaysche Gesetze II	Laborkunde III	Chemikalien in der Galvanotechnik II
F8	Elektrotechnik II Chemisches und elektrolytisches Polieren Unfallverhütung Arbeitsschutz Abwasser-, Abluft-Umweltschutz	Schichtdickenberechnungen	Laborkunde IV	Prüfung der Chemikalien

Bitte abschneiden
 und mit ausgefüllter Rückseite
 in einen Briefumschlag stecken

Auszug aus dem Rahmenlehrplan für Meisterprüfungen

Eventuelle Änderungen der Lehrpläne werden in den neuen Kursen berücksichtigt.

Der Deutsche Handwerkskammertag hat bundeseinheitliche Rahmenlehrpläne für Lehrgänge zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung im Galvaniseurhandwerk herausgegeben. Der Unterricht in den Meisterlehrgängen erfolgt nach den Richtlinien des bundeseinheitlichen Rahmenlehrplans für die Meisterprüfung im Galvaniseurhandwerk.

Fächer:

1. **Technische Mathematik** 90 Stunden
 - a) Berechnung chemischer, physikalischer und elektrischer Größen
 - b) Berechnung von Schichtdicken, Galvanisierungszeiten und Elektrolytzusammensetzungen
2. **Technische Kommunikation** 26 Stunden
 - a) Lesen und Anfertigen von Skizzen und technischen Zeichnungen
 - b) Lesen und Anfertigen von Schaltplänen galvanischer Bäder
3. **Technologie** 260 Stunden
 - a) Physik, Chemie und Elektrotechnik
 - b) Elektrochemie
 - c) Verfahren für die chemische und elektrolytische Oberflächenbehandlung
 - d) Arten der manuellen Oberflächenbearbeitung
 - e) Galvanische Einrichtungen
 - f) Elektrolyte, ihre Betriebsbedingungen und ihr betrieblicher Einsatz
 - g) Korrosionsschutzprüfungen und Schichtdickenmessungen, Kenntnisse der Korrosionsschutzprüfungen und der Schichtdickenmessungen, Messen und Prüfen metallischer und chemischer Schichten sowie anodischer Oxidationsschichten
 - h) Energie- und Rohstoffeinsparung in der Galvanotechnik
 - i) Erste Hilfe in der Galvanotechnik, Erste Hilfe bei Verätzungen, Vergiftungen, Verbrennungen, sonstigen Verletzungen
 - k) Berufsbezogene Vorschriften der Unfallverhütung, des Arbeitsschutzes und der Arbeitssicherheit
 - l) Berufsbezogene DIN-Normen und Vorschriften des Immissionsschutzes, insbesondere Entsorgung galvanischer Elektrolyte unter Berücksichtigung eines vorbeugenden Umweltschutzes
4. **Werkstoffkunde** 32 Stunden
 - a) Arten, Eigenschaften, Bezeichnungen, Verwendung, Verarbeitung und Lagerung der Werk- und Hilfsstoffe
 - b) Chemikalien
 - c) Bestimmungen über die Lagerung und den Umgang mit Chemikalien
 - d) Schleif- und Polierscheiben sowie Poliermittel
5. **Kalkulation** 32 Stunden

Kostenermittlung mit allen für die Preisbildung wesentlichen Faktoren und Berechnungen für die Angebots- und Nachkalkulation

Berufsbegleitende Weiterbildungslehrgänge mit qualifiziertem Abschlusszertifikat

im DGO-Seminarzentrum Solingen



DGO

Veranstalter:

Deutsche Gesellschaft für
 Galvano- und Oberflächentechnik e.V.
 Max-Volmer-Str. 1 · D-40724 Hilden
 Telefon: +49 (0) 21 03-25 56 40/50
 Telefax: +49 (0) 21 03-25 56 56
 E-mail: dgo.info@zvo.org
 Internet: www.dgo-online.de

Fachlehrgänge in Solingen

Fachtheoretische Ausbildung zum Galvaniseur / Oberflächenbeschichter

Zielgruppe

Der Lehrgang wird veranstaltet, um Mitarbeitern in oberflächenveredelnden Industrie- und Handwerksbetrieben Fachwissen auf dem Gebiet der angewandten Oberflächentechnik zu vermitteln.

Lehrgangsziel

Der Lehrgang vermittelt das theoretische Fachwissen (Lehrplan umseitig), das für die Gesellen- oder Facharbeiterprüfung als Oberflächenbeschichter erforderlich ist. Es soll insbesondere angeleiteten Kräften ohne fachtheoretische Ausbildung die chemischen, elektrochemischen und verfahrenstechnischen Grundlagen der Oberflächentechnik vermitteln. Nach erfolgreicher Teilnahme am Gesamtlehrgang **kann** bei der Industrie- und Handelskammer die Facharbeiterprüfung oder bei der Kreishandwerkerschaft die Gesellenprüfung abgelegt werden, wenn die erforderliche praktische Tätigkeit in der Oberflächentechnik nachgewiesen wird. Auch wenn eine Prüfung nicht angestrebt wird, erhält die bisher angeleitete Hilfskraft durch den Lehrgang ausreichendes theoretisches Fachwissen vermittelt, das bei der praktischen Tätigkeit in der Oberflächentechnik erforderlich ist.

Durchführung

Die zu vermittelnden Stoffgebiete, die im Lehrplan für Oberflächenbeschichter die Grundlage finden, sind in acht Wochenkurse aufgeteilt. Jeder Wochenkurs dauert von Montag bis Freitag und umfasst 42,5 Unterrichtsstunden. Zwischen zwei Kursen liegt ein Abstand von etwa zwölf Wochen. Die Gesamtdauer des Lehrgangs beträgt etwa zwei Jahre. Am Ende jedes Wochenkurses wird eine Bescheinigung ausgestellt.

Durch das Institut für Galvano- und Oberflächentechnik (IGOS) in Solingen und die Fachschule Solingen ist neben der fachtheoretischen auch eine praktische Aus- und Weiterbildung vorgesehen. Weitere Informationen werden Ihnen bei Lehrgangsbeginn bekanntgegeben.

Meisterlehrgänge in Solingen

Fachtheoretische Ausbildung zum Galvaniseurmeister

Lehrgangsziel

Aufbauend auf vorhandenem Grundwissen, wird Galvanisuren, Facharbeitern und Laboranten, die in der Galvanotechnik arbeiten und eine Gesellen- oder Facharbeiterprüfung abgelegt haben, das theoretische Fachwissen vermittelt, das zur Leitung eines galvanischen Betriebes erforderlich ist. Nach erfolgreicher Teilnahme am Gesamtlehrgang haben die Teilnehmer das fachtheoretische Wissen, das für den Hauptteil II der Meisterprüfung im Galvaniseurhandwerk erforderlich ist. Für die Hauptteile III (Wirtschafts- und Rechtskunde) und IV (Berufs- und Arbeitspädagogik) der Meisterprüfung werden Kurse bei den Handwerkskammern durchgeführt. Der Hauptteil I ist die praktische Meisterprüfung. Die praktischen Kenntnisse werden in den Kursen nicht vermittelt. Sie sind durch eine mehrjährige Facharbeiter- bzw. Gesellentätigkeit als Galvaniseur nachzuweisen.

Durchführung

Der gesamte Lehrstoff, der im Berufsbild und im dazugehörigen Rahmenlehrplan für Meisterkurse (siehe Rückseite) die Grundlage findet, wird in 440 Unterrichtsstunden dargeboten. Um den Teilnehmern eine intensive Durcharbeitung des Lehrstoffes zu ermöglichen und die zeitliche Belastung in Grenzen zu halten, wird dieser Lehrgang in zehn Wochenkurse unterteilt. Zwischen zwei Kursen liegt ein Zeitraum von etwa drei Monaten. Die Gesamtdauer des Lehrgangs beträgt demnach etwa 2 1/2 Jahre. Eine Bescheinigung über die Teilnahme wird am Ende eines jeden Wochenkurses ausgestellt.

Teilnahmebedingungen

Eine praktische Tätigkeit als Galvaniseur sollte vorliegen. An dem Meisterlehrgang können auch Personen ohne Gesellen- oder Facharbeiterprüfung teilnehmen, die verantwortlich in der Oberflächentechnik tätig sind, sich aber weiteres Fachwissen aneignen wollen und keine Meisterprüfung anstreben.

Hinweise für die Teilnahme an den Lehrgängen

Teilnehmerzahl

Die Lehrgänge werden durchgeführt, wenn mindestens 25 verbindliche Anmeldungen vorliegen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldungen werden in Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Anmeldung und Auskünfte

Deutsche Gesellschaft für Galvano- und Oberflächentechnik e.V. (DGO)
Max-Volmer-Str. 1, D-40724 Hilden
Telefon: +49 (0) 21 03/25 56 40/50
Telefax: +49 (0) 21 03/25 56 56

Zertifikate

Nach Abschluss der Lehrgänge wird den Teilnehmern eine Bescheinigung mit den in den einzelnen Fächern erreichten Noten ausgestellt.

Kursgebühren

Die Teilnahmegebühren je Wochenkurs betragen: für Mitglieder von DGO und ZVO-Verbänden € 240,-, für Nichtmitglieder € 270,-

Eine Förderung der Lehrgänge zur fachtheoretischen Ausbildung zum Oberflächenbeschichter ist aufgrund der Kostensätze der Bundesanstalt für Arbeit nur auf Einzelantrag möglich. (Stand 2006)

Lehrgangsstätte

DGO-Seminarzentrum Solingen
Grünwalder Straße 29-31
D-42657 Solingen

Übernachtung

Bitte direkt bei Ihnen bekannten Hotels oder im Internet unter www.solingen.de online buchen.

Aktuelle Informationen:

Termine der aktuellen Kurse sowie Jahresplanungen und Stundenpläne finden Sie im Internet unter: www.dgo-online.de

Anmeldung

Anmeldung zum Lehrgang in Solingen

<input type="checkbox"/> Fachlehrgang	Datum: _____	<input type="checkbox"/> Nichtmitglied
<input type="checkbox"/> Meisterlehrgang		<input type="checkbox"/> Mitglied
Teilnehmer/Name:		Vorname:
Straße:		Telefon:
PLZ/ORT:		Fax/E-mail:
Bitte nur ausfüllen, wenn die Rechnung an die Firma gerichtet werden soll:		
Firma:		Telefon:
Straße o. Postfach:		Fax/E-mail:
PLZ/ORT:		

Die Teilnahmegebühren in Höhe von € _____ pro Wochenkurs werden/ich/wir jeweils nach Aufforderung (etwa sechs Wochen vor Beginn des Wochenkurses) an die Deutsche Gesellschaft für Galvano- und Oberflächentechnik e.V. überweisen. Die Anmeldung ist verbindlich.

Datum: _____

– Unterschrift und Stempel –